

[49766.] Zur erfolgreichsten Insertion
Pädagogischer Werke u. Schulbücher
empfehle ich Ihnen

**Deutsche Schulzeitung,
Deutsche Schulgesetz-Sammlung,
Deutscher Schulmann.**

Insertionspreis die Petitzeile 30 \mathcal{A} ,
Beilagegebühr 12 \mathcal{M}
Berlin S. O., Michaelkirchplatz 6.
Fr. Ed. Keller.

An die Herren Verleger von Pädagogik.

[49767.]

Zu erfolgreichster Bekanntmachung von Verlagsartikeln empfehle ich:

Haus und Schule.
Pädagogisches Zeitblatt.

Herausgegeben von
G. Spieler,

Provinzialschulrat zu Hannover.

Jährlich 52 Nummern in je 1 Bogen
Quartformat in bester Ausstattung. Außer-
dem litterarische Beilagen in zwang-
loser Weise. Viertelj. Abonnementspreis
1 \mathcal{M} 25 \mathcal{A} .

Dieses Blatt erscheint jetzt im 12. Jahrg.
und hat sich durch langjährige, umsichtige Re-
daktion sowohl einen festen Stamm von Mit-
arbeitern, als einen großen Leserkreis,
namentlich im nordwestlichen Deutschland er-
worben.

Insertate kosten 20 \mathcal{A} für die 3gesp.
Petitzeile. Beilagen (1200 für Post u. Buch-
handel) berechne ich mit 10 \mathcal{M} .

Rezensions-Exemplare werden ge-
wissenhaft an die Redaktion übermittelt und
von dieser meist schon nach kurzer Zeit be-
sprochen.

Verlagsbuchhandlung von
Carl Meyer (Gustav Prior)
in Hannover.

Zum Semesterwechsel

[49768.] erlaube ich mir darauf hinzuweisen,
dass meine

wortgetreuen Uebersetzungen

der gelesenen französischen, griechischen
und lateinischen Classiker

Jedes Heft 25 \mathcal{A} ord., in Rechnung 25%,
baar 40% und 13/12 gemischt.

nur in Berlin ausgeliefert werden, und da
ca. 20 Hefte nur 10 \mathcal{A} Porto kosten, empfehle
ich directen Bezug durch die Post.

Gleichzeitig bitte wiederholt, Verwechse-
lungen zu vermeiden.

Berlin C., Klosterstr. 38,
September 1881.

H. R. (nicht E.) Mecklenburg.

Dringend zur Beachtung empfohlen!
[49769.]

Meinen Verlag lasse ich lediglich in Leip-
zig durch Herrn E. F. Steinacker ausliefern
und bitte daher, alle Bestellungen nur nach
Leipzig zu richten. Nach hier eingehende
Bestellungen erleiden eine wesentliche
Verzögerung.

Ernst Gruhn's Verlag in Danzig.

Insertate und Beilagen

[49770.]

in

„Vom Fels zum Meer“.

Spemann's

Illustrierte Zeitschrift

für das

Deutsche Haus.

Auflage nun 22,000 Exempl.

Meine neue Zeitschrift hat in kürzester
Frist die größte Verbreitung unter allen
Deutschen Monatschriften gefunden. Den-
noch behalte ich einstweilen noch den In-
seratenpreis von

35 Pfennig

pro Zeile bei und gebe noch durch

rothe Titelzeilen

der Inseratenbeilage einen besonderen Reiz.
Beilagen pro 1000 3 \mathcal{M} franco Buch-
druckerei von Gebr. Kröner. Anmeldungen
gef. direct an mich.

Hochachtend

Stuttgart, 2. October 1881.

W. Spemann.

[49771.]

Insertate

von

**Pädagogischen Werken und Schul-
büchern**

sind von größter

Wirksamkeit

in den

Rheinischen Blättern

für

Erziehung und Unterricht,

begründet von

Adolf Diesterweg,

fortgeführt von

Dr. Wichard Lange.

Das 1. Heft pro 1882 wird in
1200 Exempl. (feste Continuation ca. 900)
Mitte November versandt, und berechne ich
Insertate in demselben mit

nur 25 \mathcal{A}

für die durchlaufende Zeile. Für Beilagen
zu demselben betragen die Beihest-Gebühren
12 \mathcal{M} .

Frankfurt a/M., October 1881.

Moritz Diesterweg.

Müller & Lohse in Dresden

[49772.] empfehlen zur Anfertigung jeder
Art Delfarbendruck ihre

Kunstanstalt für Delfarbendruck.

Dampfbetrieb und Druck mittels Schnell-
pressen garantiren für die Leistungsfähigkeit.
Calculationen sofort.

Halten ferner ihren Verlag von Del-
farbendruckbildern zur freundlichen Ver-
wendung empfohlen. Illust. Katalog gratis.

[49773.] Zur Ankündigung

einschlägiger Literatur, sowohl neuer Erschei-
nungen als auch antiquarischer Werke empfehlen
wir nachstehend verzeichnete

Beitschriften und periodische Werke
unseres Verlages:

„Halte was du hast.“ Zeitschrift für Pastoral-
Theologie. Unter Mitwirkung vieler in
Wissenschaft und Praxis bewährter evan-
gelischer Theologen herausgegeben von
B. Fr. Dehler.

Monatlich 1 Heft größtes 8., in den Preisen
positiver evang. Theologen des In- und Aus-
landes sehr beliebt und verbreitet.

Insertionspreis für die einmal gespaltene
Petitzeile 15 \mathcal{A} ! Beilagen je nach Umfang
7-10 \mathcal{M} netto ohne Rabatt.

**Literaturblatt für germanische und ro-
manische Philologie.** Unter Mitwirkung
von Professor Dr. Karl Bartsch her-
ausgegeben von Dr. Otto Behagel,
Docenten der germanischen Philologie u.
Dr. Fritz Neumann, Docenten der rom.
u. engl. Philologie an der Universität
Heidelberg.

Für Werke aus dem Gebiet der germ. u.
rom. Philologie und verwandte, dem Bedürf-
niß der Schule gewidmete Publicationen.

Insertionspreis für die einmal gespaltene
Petitzeile 25 \mathcal{A} ; bei Insertaten, welche
 $\frac{1}{4}$ Seite erreichen, 10%; bei $\frac{1}{2}$ Seite 20%
Rabatt. Beilagen nach Uebereinkunft.

Englische Studien. Organ für Englische
Philologie unter Mitberücksichtigung
des englischen Unterrichtes auf höheren
Schulen herausgegeben von Dr. Eugen
Kölbing, a. o. Professor der englischen
Philologie an der Universität Breslau.

Zwanglos erscheinend, jährlich etwa ein
Band von 3 Heften. Insertionspreis für die
durchlaufende Zeile 30 \mathcal{A} ; Beilagen 12 \mathcal{M} ,
netto ohne Rabatt.

Französische Studien. Herausgegeben v.
Dr. G. Korting, Professor an der theol.-
philos. Akademie zu Münster i. W., und
Dr. E. Koschwitz, Professor an der
Universität Greifswald.

Zwanglos erscheinend, jährlich etwa ein
Band von 3 Heften. Insertionspreis für die
durchlaufende Zeile 30 \mathcal{A} ; Beilagen 12 \mathcal{M} ,
netto ohne Rabatt.

Wo nicht eine andere Uebereinkunft besteht,
oder Verrechnung auf Change-Conto vereinbart
ist, werden die Rechnungsbeträge über Insertate
und Beilage-Gebühr in Leipzig oder Stuttgart
baar erhoben.

Heilbronn, Januar 1881.

Gebr. Henninger.

Den Herren Verlegern

[49774.] empfehlen wir unsere seit 25 Jahren
bestehende Annoncen-Expedition zur billigsten
und coulantesten Vermittelung von Bücheran-
zeigen und stehen mit Tarifen und Kostenvor-
anschlägen zu Diensten.

Haasenstein & Vogler in Leipzig.

[49775.] Alle unverlangten Zusendungen von
Verlegern, die wir nicht darum ersucht haben,
gehen mit Porto- und Spesenachnahme retour.
Tilsit.

Schubert & Seidel.